



## Leitlinien der KLJB Bayern

### **katholisch, kirchlich, christlich**

1. Wir als KLJB Bayern nehmen, ausgehend von Botschaft und Wirken Jesu, alle grundlegenden Dimensionen des christlichen Glaubens in den Blick. Diese sind Liturgie, Gemeinschaft, Verkündigung und das praktische Tun.
2. Wir machen den Glauben erlebbar und ermöglichen aus ihm heraus Lebensorientierung. Dies gilt für das ganze Leben, insbesondere für gesellschaftliches und politisches Engagement.
3. Wir ermöglichen zeitgemäße und persönliche Glaubenserfahrungen und regen zur Auseinandersetzung mit den eigenen Glaubensvorstellungen und denen der Kirche an. Wir schätzen sowohl individuelle als auch gemeinschaftliche Glaubensgestaltung und motivieren dazu.
4. Wir sind Teil der Katholischen Kirche und werden als solcher wertgeschätzt. Wir leiten für uns aus dem II. Vatikanum und der Würzburger Synode das Recht und die Pflicht ab, diese jugendgemäß, kritisch und konstruktiv mitzugestalten.
5. Wir setzen uns für eine demokratische Ausgestaltung der kirchlichen Strukturen ein. Wir treten für eine Aufwertung der Position von Laien ó Männern und Frauen ó in Liturgie und kirchlichen Entscheidungsprozessen sowie für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit ein.

6. Wir treten in Dialog mit kirchlichen Amtsträgern und leisten dadurch Lobbyarbeit für alle jungen Menschen.
7. Wir beteiligen uns an der stetigen Weiterentwicklung einer zeitgemäßen Land(jugend)pastoral. Dabei orientieren wir uns an den Vorstellungen und Bedürfnissen junger Menschen.
8. Wir schaffen einen Rahmen zur kreativen und jugendgemäßen Ausgestaltung des liturgischen und spirituellen Schatzes der Katholischen Kirche.
9. Wir setzen uns für eine flächendeckende geistliche Begleitung auf allen Ebenen durch entsprechend ausgebildete Haupt- und Ehrenamtliche ein.
10. Wir bringen die Ökumene voran und beschäftigen uns mit Möglichkeiten des interreligiösen Dialogs.

### **ländlich, demokratisch, engagiert**

1. Wir als KLJB Bayern vertreten die Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus dem ländlichen Raum gegenüber Politik, Kirche und Gesellschaft und treten für deren Rechte ein.
2. Wir begleiten und unterstützen junge Menschen beim Erwachsenwerden und tragen so zur Persönlichkeitsentwicklung bei.
3. Wir als demokratisch organisierter Verband bieten unseren Mitgliedern ein Lernfeld für politische und gesellschaftliche Mitbestimmung.
4. Wir befähigen und motivieren junge Menschen, sich ehrenamtlich zu engagieren und so Kirche, Gesellschaft und Politik vor Ort und überregional mitzugestalten.
5. Wir vermitteln durch ein breit gefächertes außerschulisches Bildungsangebot Kompetenzen, Wissen und Werte.

6. Wir legen Wert auf gemeinschaftliches Handeln, lassen dabei aber die Fähigkeiten und Bedürfnisse des/der Einzelnen nicht außer Acht.
7. Wir schaffen als Verband Rahmenbedingungen und bieten jungen Menschen gleichzeitig Freiräume, ihre Freizeit selbstbestimmt und verantwortlich zu gestalten.
8. Wir vernetzen kontinuierlich die unterschiedlichen Ebenen, Verbände und weiteren Akteure im ländlichen Raum, um Austausch und Kooperation zu ermöglichen.
9. Wir setzen uns für den Erhalt und den Ausbau einer funktionierenden Infrastruktur im ländlichen Raum ein, um dadurch Bleibeperspektiven für junge Menschen zu eröffnen.
10. Wir setzen uns dafür ein, Tradition, Brauchtum und regionale Kultur zu bewahren und weiter zu entwickeln.

### **landwirtschaftlich, ökologisch, nachhaltig**

1. Wir als KLJB Bayern sehen die Verantwortung für die Schöpfung als Basis für unsere Arbeit in Agrar-, Verbraucherschutz- und Ökologiefragen (AVÖ).
2. Wir setzen uns für einen respektvollen Umgang mit Leben ein.
3. Wir engagieren uns für die Erhaltung der Lebensgrundlagen für Menschen, Tiere und Pflanzen.
4. Wir sensibilisieren für den Wert und die Aufgaben der Landwirtschaft.
5. Wir engagieren uns für das Prinzip der Ernährungssouveränität.
6. Wir finden den Erhalt bäuerlicher Strukturen wichtig.
7. Wir sind Vorbild für den bewussten und kritischen Konsum und regen zu diesem an.

8. Wir setzen uns für die Förderung nachhaltiger Energie- und Mobilitätskonzepte ein. Wir leisten unseren Beitrag zum Klimaschutz durch den Einsatz erneuerbarer Energien, konsequentes Energiesparen und die bevorzugte Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.
9. Wir engagieren uns im AVÖ-Bereich und beschäftigen uns mit aktuellen Themen, für die wir Bewusstsein schaffen und zu denen wir uns fachlich positionieren.

### **international, solidarisch, gerecht**

1. Wir als KLJB Bayern fühlen uns durch unseren christlichen Glauben zum solidarischen Handeln verpflichtet. Wir setzen uns für weltweite Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung ein.
2. Wir suchen den offenen, vorurteilsfreien Dialog und die Begegnung mit anderen Kulturen und Religionen. Das Zusammenleben aller Menschen soll von Achtung, Akzeptanz und Toleranz geprägt sein.
3. Wir verfolgen die internationalen Entwicklungen kritisch; beurteilen diese unter globalen und regionalen Gesichtspunkten und beziehen dazu Stellung.
4. Wir sind Teil der internationalen Land- und Bauernjugendbewegung (MIJARC). Gemeinsam setzen wir uns weltweit für junge Menschen im ländlichen Raum ein.
5. Wir setzen uns für eine gerechte Weltwirtschaftsordnung ein. Wir unterstützen den Fairen Handel, indem wir durch Bildungsmaterialien und gezielte Aktionen in der KLJB und in der Bevölkerung ein Bewusstsein dafür schaffen.
6. Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen mit Migrationshintergrund gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.
7. Wir ermöglichen jungen Menschen, in der Begegnung andere Kulturen zu entdecken und verstehen zu lernen.

8. Wir teilen unsere Erfahrungen in internationalen Partnerschaften. Dabei geht es uns um ein voneinander Lernen und nicht um eine rein finanzielle Unterstützung.
  
9. Wir fördern das Zusammenwachsen der europäischen Nationen durch Bewusstseinsbildung, konkrete Aktionen und Projekte.

**Einstimmig beschlossen von der 61. Landesversammlung der KLJB Bayern vom 3. bis 6. Juni 2010 in Nittendorf.**